

Sauna-Aufgussautomatik

Art.-Nr. 89870

Wandmontage

Ziehen Sie zunächst den dunkelgrauen Abdeckrahmen (Abb. A1) ab, nun können Sie mit 4 Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) das Gehäuse horizontal an einer Wand anschrauben. Clipsen Sie dann den dunkelgrauen Abdeckrahmen wieder auf.

Stromanschluss

Die Sauna-Aufgussautomatik wird mit einem Netzteil geliefert. Stecken Sie den Stecker des Netzteils (100-240 V/50-60 Hz) in die Steckdose oder schließen Sie das Netzteil an die Saunasteuerung an. Beachten Sie hierbei, dass die Sauna-Aufgussautomatik nur während der Saunanutzung unter Spannung stehen darf, damit eine Wasserdosierung außerhalb der Saunabnutzung vermieden wird!

Temperaturfühler

Der Temperaturfühler startet die Sauna-Aufgussautomatik automatisch. Installieren Sie ihn an der Rückwand des Saunaofens so hoch wie möglich oder so hoch, dass eine ausreichende Temperatur (mindestens 40 °C) erreicht wird. Benutzen Sie hierzu einen bis mind. 200 °C hitzebeständigen Kleber oder montieren Sie den Temperaturfühler mit einer M3-Schraube (nicht im Lieferumfang enthalten). Für die Schraube müssen Sie ein Loch Ø 2 mm in die Rückwand des Saunaofens bohren. Führen Sie dann den Stecker des Temperaturfühlers in die Unterseite des Gehäuses (Abb. A14). Sie können das Kabel bei Bedarf auf bis zu 20 m verlängern.

Anschluss der Wasserzufuhr

Die Sauna-Aufgussautomatik wird direkt an die Wasserleitung angeschlossen. Sie müssen ein manuelles Absperrventil (nicht im Lieferumfang enthalten) montieren, um die Wasserzuleitung im Notfall abschalten zu können und um einen zu starken Durchfluss bei Bedarf zu verringern (Hinweis! Max. Arbeitsdruck: 7 bar, Ausschaltdruck: 10 bar). Installieren Sie linksseitig innerhalb von ca. 15 cm zur Sauna-Aufgussautomatik ein manuelles Absperrventil mit einem 3/4" Anschlussgewinde. Verbinden Sie das manuelle Absperrventil mit der 3/4" großen Wassereinlassöffnung (Abb. A10) der Sauna-Aufgussautomatik mittels eines metallgeschützten Schlauchs (nicht im Lieferumfang enthalten).

Anschluss Sauna-Aufgusskonzentrat

Verbinden Sie den 1,5 m langen Schlauch (Abb. A12) mit Ihrem Aufgusskonzentrat-Behälter. Der Strömungsschalter der Sauna-Aufgussautomatik erkennt, ob Wasser fließt. Nur nachdem Wasser dosiert wurde, beginnt die Pumpe Aufgusskonzentrat einzusprühen. Verwenden Sie hierbei nur für Saunaöfen geeignete Aufgusskonzentrate!

Anschluss Ofenbrause

Schließen Sie den 5 m langen Schlauch (Abb. A13) an die Ofenbrause (nicht im Lieferumfang enthalten - lieferbare Varianten bitte anfragen) an. Der Schlauch selber darf nicht im Saunaraum angebracht werden, da er sich durch die Hitzeeinwirkung verformen würde.

Einstellungen

Wassermenge: Die Wassermenge regeln Sie mit dem Drehknopf (Abb. A3). Beginnen Sie in der Mittelstellung: ist die Wassermenge zu niedrig - drehen Sie den Wasserknopf nach rechts (MAX), bzw. drehen Sie nach links (MIN) - um die Wassermenge zu senken.

Pausenzeit: Nach jedem Aufguss wird eine Pausenzeit aktiviert. Diese regeln Sie über den Drehknopf (Abb. A4). Ist die Pausenzeit zu kurz - drehen Sie den Pausenknopf nach rechts, bzw. drehen Sie nach links - bei zu langer Pausenzeit.

Duftstoffintensität: Regulieren Sie die gewünschte Intensität mit dem Knopf (Abb. A15). Beginnen Sie in der Mittelstellung: ist die Intensität zu niedrig - drehen Sie den Intensitätsknopf nach rechts (MAX), bzw. drehen Sie nach links (MIN) - für eine geringere Intensität.

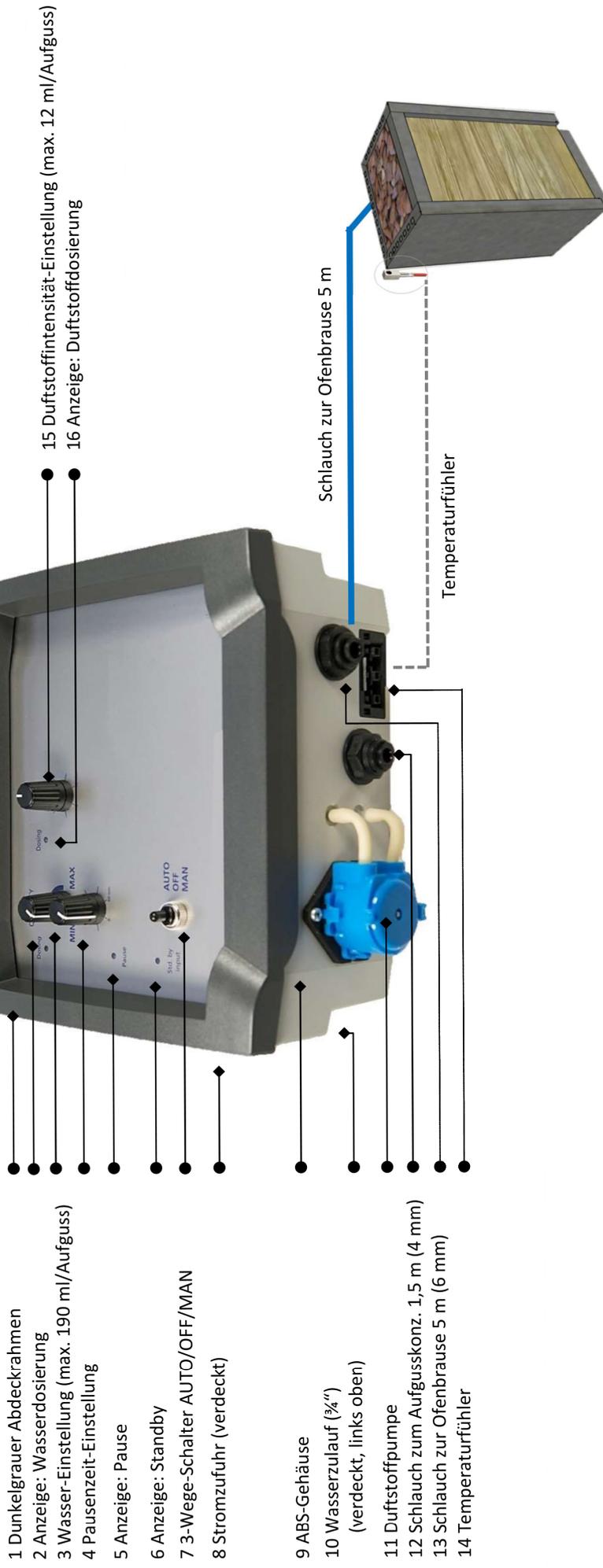
3-Wege-Schalter: Über den 3-Wege-Schalter (Abb. A7) können Sie folgende Funktionen auswählen:

AUTO Dies ist die automatische Einstellung. Die Dosierung beginnt automatisch, wenn die Sauna-Aufgussautomatik die erforderliche Betriebstemperatur erreicht hat. Sie endet, wenn sich die Sauna abkühlt.

OFF Wählen Sie diese Einstellung um das Gerät auszuschalten.

MAN Über diese Einstellung dosieren Sie das Wasser manuell (die Duftstoffpumpe bleibt aus Sicherheitsgründen aus). Sie können diese Einstellung z. B. nutzen, wenn Sie prüfen wollen, ob das Magnetventil funktioniert oder um Verunreinigungen im Ventil zu entfernen.

Abb. A. Übersicht: Externe Komponenten



Häufig gestellte Fragen

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
1 Wasser/Duftdosierung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - 3-Wege-Schalter ist in OFF-Stellung (Abb. A7). - Externes Wasserabsperrventil ist geschlossen. - Saunaofentemperatur ist zu niedrig. 	<ul style="list-style-type: none"> - Wählen Sie beim 3-Wege-Schalter die AUTO-Stellung (Abb. A7). - Öffnen Sie das externe Wasserabsperrventil. - Warten Sie, bis der Saunaofen warm genug ist.
2 Wasserventil schließt laut oder hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn sich das Wasserventil schließt, dürfen Sie KEIN lautes Geräusch, sondern nur ein sanftes Schließen vernehmen. Wenn Sie ein lautes Geräusch hören, ist der Wasserdurchfluss/-druck zu hoch. - Das Magnetventil ist verunreinigt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Drehen Sie das externe Wasserabsperrventil, bis Sie kein Geräusch mehr hören (fast bis zur geschlossenen Stellung). - Markieren Sie sich diese Stellung für später mit einem Strift.
3 Die Wasserdosierung hält nicht vollständig an.		<ul style="list-style-type: none"> - Schalten Sie beim 3-Wege-Schalter (Abb. A7) kontinuierlich zwischen OFF und MAN hin und her, um die Verunreinigung zu entfernen. (Die Verunreinigung im Magnetventil verhindert ein vollständiges Schließen).
4 Die Duftstoffpumpe funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen verhindern einen normalen Betrieb. 	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigen Sie die Pumpenachse: Entfernen Sie hierzu den Pumpendeckel (Abb. A11), indem Sie beide blauen Abstandhalter drücken. (Verwenden Sie hierbei kein Schmiermittel), sonst rutschen die Druckrollen). - Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler/Installateur.
5 Andere Probleme		